

Im Forschungszentrum Erdsystemwissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist eine

Juniorprofessur
Long Timescale Earth System Modelling
(W1)

ab 01. Januar 2009 zu besetzen.

Das im 2008 gegründete Forschungszentrum für Erdsystemwissenschaften integriert die Forschungsinteressen in den Bereichen Modernes Klima, Paläoklima, Feste Erde und Kulturen der Universität Mainz, des Max-Planck-Instituts für Chemie, des Römisch-Germanischen Zentralmuseums und der Fachhochschule Mainz (www.geocycles.de).

Der/die ideale Kandidat/in soll seinen/ihren Forschungsschwerpunkt in der numerischen Modellierung und Simulation von Erdsystemprozessen auf mittleren bis langen Zeitskalen (historisch bis paläoklimatologisch) haben. Das zu modellierende Medium (Geosphäre, Pedosphäre, Atmosphäre, Cryosphäre u.a.) ist nicht festgelegt, aber die Integration von Systemkomponenten sollte verfolgt werden.

Das Forschungszentrum hat bereits Mitglieder, die Erdsystem-Modellierung auf kurzen Zeitskalen betreiben und baut zur Zeit Verbindungen zu Mathematikern und Informatikern der Universität aus. Die Planung von, und Teilnahme in, interdisziplinären Projekten zu numerischen Modellentwicklungen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil von Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und bittet daher Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf Publikationsliste, einer Darstellung der bisherigen und geplanten Forschungsarbeiten sowie der eingeworbenen Drittmittel sind bis zum 31.12.2008 an den Sprecher des Forschungszentrums für Erdsystemwissenschaften, Herrn Prof. Dr. S. Foley, Institut für Geowissenschaften, Universität Mainz, J.-J. Becher-Weg 21, D-55128 Mainz, zu senden.